

■ Jugend · Ausbildung · Fachkräfte

Vergrößert: Berufemarkt Westbrandenburg

Zum 16. Mal findet am 27. September 2014 der Berufemarkt in Brandenburg an der Havel statt. Damit ist die Veranstaltung nicht nur schon Tradition, sondern auch eine wichtige Institution für Jugendliche und Unternehmen.



Junge Menschen aus der Region Westbrandenburg können sich aus erster Hand über Berufsbilder und Ausbildungsangebote in der Region

informieren. In diesem Jahr ist das Angebot noch größer: Der neue ‚Berufemarkt Westbrandenburg‘ umfasst auch Unternehmen und Bildungsträger aus Rathenow und Premnitz.

Bereits seit Anfang 2013 arbeiten die drei Städte Brandenburg an der Havel, Rathenow und Premnitz als ‚Wirtschaftsregion Westbrandenburg‘ eng zusammen. Ein wichtiges Aufgabengebiet stellt die berufliche Ausbildung dar. Darum soll die Kooperation nun auch auf den bislang von der Stadt Brandenburg an der Havel organisierten ‚Berufemarkt‘ ausgedehnt werden. „Unter der neuen Marke ‚Berufemarkt Westbrandenburg‘ wird den Unternehmen, Bildungsträgern und Schulen aus Rathenow und Premnitz die Möglichkeit einer Teilnahme eröffnet“, erläutert Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann. Gemeinsam mit den Bürgermeistern Roy Wallenta (Premnitz) und Ronald Seeger (Rathenow) übernimmt sie die Schirmherrschaft des neuen „Berufemarkt Westbrandenburg“.

Was ist neu?

Am 27. September 2014 findet der 16. ‚Berufemarkt Westbrandenburg‘ statt. Auf dem Gelände des Technologie- und Gründerzentrums (TGZ) und des Überbetrieblichen Ausbildungszentrums (ÜAZ) in Brandenburg an der Havel können sich junge Menschen und ihre Eltern über Berufsbilder und Ausbildungsangebote in der Region informieren.

Neu ist dabei in diesem Jahr nicht nur die Teilnahme von Unternehmen und Bildungsträgern aus Rathenow und Premnitz, sondern auch das Angebot der ‚Wirtschaftsregion Westbrandenburg‘ von organisierten Unternehmensbesuchen in der Woche nach dem Berufemarkt. Bestehen bleibt das Erfolgskonzept, das Auszubildende den Besuchern die Berufsbilder vorstellen.

Starke Partner

Organisiert wird der Berufemarkt weiterhin vom Koordinierungskreis ‚Berufsorientierung‘, der aus Vertretern der regionalen Unternehmen und Bildungsträger besteht. Neben neuen Mitgliedern aus Rathenow und Premnitz wirkt auch der Projektträger der ‚Wirtschaftsregion Westbrandenburg‘ im Koordinierungskreis mit. „Damit wird die nicht unerhebliche Arbeit auf eine breitere Basis gestellt“, freut sich Roy Wallenta.

Politik und Verwaltung der drei Städte werben gemeinsam dafür, dass möglichst viele Lehrer, Eltern und Schüler diese wichtige Veranstaltung zur Berufsorientierung besuchen. „Sie bietet eine einzigartige Gelegenheit, die

schaftsregion Westbrandenburg. Teilnehmer am Berufemarkt können sich vor Ort in Listen eintragen und nehmen dann in der Woche nach dem Berufemarkt an geführten Exkursionen zu Unternehmen in der Region teil.

Jonas El Benni,
 ‚Wirtschaftsregion Westbrandenburg‘

► INFOS

- Über den ‚Berufemarkt Westbrandenburg‘ können Sie sich über die Website www.was-willst-du-lernen.de informieren. Eine informative Ausbildungsbroschüre wird an die Schüler verteilt.
- U.a. gefördert aus Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe: ‚Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur – GRW-Infrastruktur‘.



Foto: Sylvia Krell (LASA)

attraktiven Ausbildungsangebote der Betriebe und Bildungsträger in der Region kennenzulernen“, sagt Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann. „Alle Besucher des Berufemarktes können sich auf ein breites Informationsangebot und buntes Programm freuen“, wirbt Ronald Seeger. Den traditionellen Spenden-Marathonlauf des Oberstufenzentrums ‚Gebrüder Reichstein‘ wird es wieder geben. Neu im Programm sind hingegen die organisierten Unternehmensbesuche für Schüler der Wirt-

Informationsstand des Oberstufenzentrums ‚Gebrüder Reichstein‘ beim bundesweiten Tag der Berufsausbildung in Potsdam.

Diese Messen sind immer eine gute Gelegenheit sich mit seinen Angeboten der Öffentlichkeit zu präsentieren, um nicht nur Interesse zu wecken, sondern auch Kontakte zu knüpfen.